

# Rund ums Glubbstadion

Beitrag von „Clubi“ vom 13. Oktober 2021, 15:03

[Zitat von Veteran](#)

[Zitat von Bader di Amici](#)

Nur mal zum allgemeinen Verständnis:

Aktuell liegt sowohl Besitz als auch Betrieb des Stadions bei der Stadt. Der Besitz liegt beim städtischen Tochterunternehmen, das für die Instandhaltung zuständig ist und jährlich Verluste macht, weil das Stadion immer maroder wird. Der Betrieb liegt bei einer GmbH die der Stadt gehört und es schafft, durch die Mieteinnahemn vom Club Helene Fischer Konzerte und die Schäferhunde-Paralympics bei Null rauszukommen.

Der FCN würde gerne den Betrieb für ein zukünftiges Stadion übernehmen hat Rossow auf der JHV gesagt. Das macht Sinn, weil man deutlich mehr Einnahme-Chancen hat, als wenn man nur Mieter ist (insbesondere bei einem neuen Stadion). Die offene Frage ist, wer der Besitzer des neuen Stadions sein soll, denn derjenige muss es ja zahlen. Das Stadion gehört der Stadt, sie hat aber nicht die Kohle, es umzubauen. Der FCN hat die Kohle auch nicht, aber immerhin sind sich Stadt und Verein einig dass was passieren soll. Vermutlich wird es ein Konstrukt wie in Augsburg und vielen anderen Städten, wo es eine Besitz-Gesellschaft gibt, an der sich Stadt, Verein und private Investoren beteiligen. Die würde dann den FCN das Stadion betreiben lassen und von ihm dafür Geld bekommen, mit dem die Investitionen/Kredite zurückgezahlt werden.

Du hast den Investor vergessen der für den Stadionnamen zahlt. Der kauft sich seine Rechte mit entsprechendem Geld an die Betreibergesellschaft.

Dieses Thema ist meines Wissens offen, weil der Vertrag ausläuft.

Was das ganze Konstrukt für eine Übernahme durch den Club schwieriger macht, ist die Tatsache das der letzte Umbau des Stadions zur WM 2004 auch bzw. vor allem mittels Förderkrediten aus Bayern erfolgt ist.

Diese Kredite sind noch längst nicht abgezahlt und es gibt unbestätigte Gerüchte das eine sofortige Rückzahlung fällig wäre, wenn mit einem Umbau auch die Laufbahn entfallen würde, weil die eben mit gefördert wurde.

Aber da gibt es bestimmt Leute die sich besser auskennen.

Den Kredit gibt es auf jeden Fall, und der kostet.....

Alles anzeigen

Hieß es nicht das dieses Jahr zum letzten Mal die Förderung käme und deshalb zukünftig das Minus pro Jahr für die Stadt noch höher wäre?

Oder irre ich mich jetzt da?